



Eisbericht Nr. 109

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 91

Nr. 109

Mittwoch, den 23.05.2018

1

Übersicht

Die Eisbedeckung in der Bottenwiek nimmt rapide ab. Es sind örtlich noch Eisreste und offenes Wasser zu finden.

Bottenwiek

Finnische Küste: In der nördlichen Bottenwiek sind südlich von Kemi-1 und Malören noch einzelne morsche Eisschollen zu finden.

Schwedische Küste: In den nördlichen äußeren Schären kommt zwischen Borussiagrund und Kemi-1 örtlich sehr lockeres bis dichtes, 5-30 cm dickes Eis und ansonsten offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Das noch vorhandene Eis schmilzt weiter, und wird in den nächsten Tagen ganz verschwunden sein. Darum ist dies der **letzte Eisbericht dieser Saison**. Wir wünschen einen schönen Sommer und hoffen Sie in der nächsten Saison wieder als Leser dabei zu haben.

Im Auftrag
Dr. S. Schwegmann

Overview

The ice coverage is rapidly decreasing in the Bay of Bothnia. There are only few remnants of ice and open water.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern Bay of Bothnia there are a single rotting ice floes south of Kemi-1 and Malören.

Swedish Coast: In the northern outer archipelagos there is locally very open to close, 5-30 cm thick ice between Borussiagrund and Kemi-1 and else open water.

Expected Ice Development

The still remaining ice will melt further and will disappear completely during the next days. Therefore this is the **last report for this season**. We wish a pleasant summer and hope you continue to use our product again next season.

Dr. S. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kW	Ice Class	Begin
Sweden	Karlborg Luleå	2000 dwt -	I and II cancelled	21.05. 23.05.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Information of the Icebreaker Services

Sweden

Vessels bound for ports in the Gulf of Bothnia where traffic restrictions apply, shall when passing the Aland Sea, latitude N 60 degrees, report to ICEINFO on VHF channel 78: Stating ATP, destination, and ETA.

Requests for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to ICEINFO on VHF channel 16: Stating ATA, ETD, and next port of call. If ETD has changed, notify ICEINFO immediately.

Departure report is to be made to ICEINFO on VHF channel 16: Stating ATD, next port of call, and ETA.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengesobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder Eiseisbrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgedrücktes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 23.05.2018

Kemi 1, Seegebiet im SW 1320

Schweden , 23.05.2018

Karlsborg – Malören 1296

Malören, Seegebiet außerhalb 1296

Luleå – Björnklack 1296

Björnklack – Farstugrunden 1296

Farstugrunden, See im E und SE 1296

Sandgrönn Fahrwasser 1296

Rödkallen – Norströmsgrund 1296